

I'm Broken

Von satellite_heart

Kapitel 3: I'll keep your photograph..

Regen klopft sanft gegen die Scheiben. Egal.

Blitze zucken über den dunklen Himmel. Egal.

Grollender Donner hallt durch die Luft, lässt sie Beben. Egal.

Es ist alles egal, seit du weg bist. Die dunklen Schatten unter meinen Augen, meine viel zu blasse Haut, die wirr liegenden Haare. In der Küche liegt ein Haufen Teebeutel, im Bad stapeln sich die Taschentücher und auch im Schlafzimmer sieht es nicht besser aus. Du hast mich völlig zerstört. Ich habe all die Briefe wieder raus geholt. Sie lagen völlig durcheinander in der Schublade. Ob du sie gefunden hast?

Ich wollte dir nie etwas sagen, wollte dich damit nicht belasten.

Es fing nach dem ersten Artikel in der Bravo an. Ich wurde manchmal angeschaut. Meist warfen die Mädchen mir bitterböse Blicke zu. Dann kamen die ersten Briefe.

„Du kleines Miststück lass deine dreckigen Finger von Jan. Er hat besseres als dich verdient. Verpiss dich oder wir machen dich fertig.“

„Kleine Schlampe wenn ich dich noch einmal sehe, wie du Jan belästigst, dann mach ich dich kalt!“

„Ich werde dir deine kleine hübsche Fresse polieren wenn du nicht sofort verschwindest und Janni in Ruhe lässt. Du bist nicht gut genug für ihn!“

Ja diese Briefe kamen von deinen Fans. Aber ich konnte damit leben. Weil du bei mir warst. Und du mir das Gefühl gegeben hast, dass wir beide es schaffen können.

Wir beide gegen den Rest der Welt.

Ich habe mich geirrt. Ich habe mich gewaltig geirrt. Ich hätte all diese Briefe ausgehalten, für dich.

All die Briefe und auch die ständigen anmachen wenn ich allein unterwegs war.

Ja Jan, deine Fans haben manchmal auf der Straße auf mich gewartet. Sie zogen mich in eine Nebenstraße und haben mich beschimpft. Angespuckt. Manchmal war es sogar schlimmer. Ich habe trotz all dem an uns geglaubt.

Du fehlst mir. Dein Lachen, dein ruhiger Atem, wenn du schlafend neben mir gelegen hast, dein verschlafener Blick.

»Blasse Narben vom letzten Tag

Lange her doch noch täglich da

Keine Heilung die wirkt

der Schmerz pocht

ich hoff', dass es mit der Zeit besser wird

Diese Welt zieht an mir vorbei

Viel zu schnell als das ich begreif

Wie es weiter gehen könnte

Ich finde kein Ende
Und frag mich ob du das weißt

Keiner merkt es wenn ich heut Nacht untergeh
Kaltes Wasser, das mich in die Stille zieht
Niemand da wenn die Ewigkeit mich umgibt
Narben verblassen nie
Und ich öffne die Augen weit
Sehe nichts außer der Gestalt
Die ich früher mal hatte
[...] «

Ich halte das Foto in den Händen. Ich kenne jedes kleine Detail und doch starre ich es an. Es ist das einzige was mir von dir geblieben ist.
Scheiße man du fehlst mir.